

Prof. Dr. Dirk Ehlers  
Am Mühlenbach 14  
48308 Senden  
deutsche und schweizerische Staatsangehörigkeit

### **Lebenslauf**

18.05.1945	Geboren in Flensburg als zweites Kind des späteren Studiendirektors Max Ehlers und seiner Ehefrau Hildegard, geb. Dreessen
11.02.1965	Reifeprüfung (am Katharineum in Lübeck)
SS 1965 – WS 1965/66	Studium der Rechtswissenschaft an der Universität Kiel
SS 1966 – SS 1967	Studium der Rechtswissenschaft an der Universität Freiburg
WS 1967/68 – SS 1969	Studium der Rechtswissenschaft an der Universität Kiel
12.02.1970	Erste juristische Staatsprüfung (Oberlandesgericht Schleswig)
01.04. – 31.08.1970	Gerichtsreferendar in Schleswig-Holstein
WS 1970/71 – SS 1973	Sozialwissenschaftliches Aufbaustudium an der Universität Konstanz
01.10.1970 – 31.01.1975	Wissenschaftliche Hilfskraft am Fachbereich Rechtswissenschaft der Universität Konstanz
02.01.1973 – 31.12.1974	Gerichtsreferendar in Baden-Württemberg
07.11.1973	Promotion zum Dr. jur. an der Universität Konstanz
12.12.1974	Zweite juristische Staatsprüfung (Justizministerium Stuttgart)
24.01.1975	Heirat mit der Schweizerin Cécile Senn; der Ehe entstammen zwei Söhne (Thorsten, 25.07.1979; Hendrik Philip, 12.09.1989) und eine Tochter (Maren, 29.08.1980)
01.01.1975	Ernennung zum Wissenschaftlichen Assistenten an der Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg (Assistent am Lehrstuhl von Prof. Dr. Klaus Obermayer)
01.05. – 31.07.1980	Wahrnehmung eines Lehrauftrags (Staatsrecht und Völkerrecht) an der Universität Bamberg

- 01.11.1981 – 30.09.1982 Verwaltung der Stelle eines Professors für Öffentliches Recht (Bes.Gr. C 3) am Fachbereich Rechtswissenschaft der Universität Hannover (Listenplatz 1 des Berufungsvorschlags)
- 02.12.1981 Habilitation an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg; Erteilung der Lehrbefähigung und Lehrbefugnis für die Fächer Staatsrecht, Verwaltungsrecht und Kirchenrecht
- 01.10.1982 Ernennung zum Professor für Öffentliches Recht an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster (Bes.Gr. C 3)
- 04.11.1982 Verleihung des Konrad-Hellwig-Preises (Habitationspreis) durch den Präsidenten der Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg
- Seit 1982 Mitglied der Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer
- WS 1982/83 Berufung zum Mitglied des Justizprüfungsamtes bei dem Oberlandesgericht Hamm (bis 2013)
- 1984 Berufung in das Kuratorium des Freiherr-vom-Stein-Instituts, Wissenschaftliche Forschungsstelle des Landkreistages Nordrhein-Westfalen an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster (bis 1990)
- 1984 – 1990 Vorlesungen an der Westfälischen Verwaltungsakademie Münster sowie an der Wirtschafts- und Verwaltungsakademie Industriebezirk Bochum
- November 1986 Mitgestaltung eines Seminars zum Thema „Deutscher Föderalismus – französische Dezentralisation“ in Zusammenarbeit mit der Ecole Nationale d'Administration in Paris (Palais de Luxembourg)
- März 1987 Ablehnung eines Rufes an die Universität Wien auf die Planstelle eines ordentlichen Universitätsprofessors, Annahme eines Rufes auf die Planstelle eines Universitätsprofessors für das Fach Öffentliches Recht (Bes.Gr. C 4) an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
- Ernennung zum Geschäftsführenden Direktor des Instituts für Wirtschaftsverwaltungsrecht der Rechtswissenschaftlichen Fakultät (später: Institut für öffentliches Wirtschaftsrecht)
- 1988 Leitung der Verfassungskommission der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
- Seit 1989 Direktor der Forschungsstelle für Versicherungswesen an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster (heutige geschäftsführende Direktorin: Prof. Dr. Petra Pohlmann)

- 1989 – 1996 Richter im Nebenamt am Oberverwaltungsgericht Nordrhein-Westfalen (zunächst Mitglied des für kommunales Verfassungsrecht zuständigen 15. Senats, später Mitglied des für Wirtschaftsverwaltungsrecht zuständigen 4. Senats)
- 1989 Berufung in den Beirat des Freiherr-vom-Stein-Instituts, Wissenschaftliche Forschungsstelle des Landkreistages Nordrhein-Westfalen an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster (bis 1998)
- März 1990 Vorträge an verschiedenen Universitäten in Brasilien (São Paulo, Porto Alegre)
- März 1992 – August 1992 Forschungsaufenthalt an verschiedenen Universitäten in den Vereinigten Staaten von Amerika
- 1993 Ernennung zum stellvertretenden Prüfungsvorsitzenden des Justizprüfungsamtes bei dem OLG Hamm (bis 2013)
- Bestellung zum Vertrauensdozenten der Studienstiftung des deutschen Volkes (bis 2013)
- 1993 – 1996 Mitglied des Vorstands des Zentrums für Umweltforschung der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
- 1994 Leiter der Verfassungskommission der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
- Mai 1994 Mitgestaltung eines internationalen Symposiums über das Verhältnis von Staat und Kirche in Dänemark (Kloster Løgum, Løgumkloster)
- 1994 - 2011 Berufung in den Beirat der Deutschen Zolljuristischen Vereinigung, ab 1995 Vorsitzender des Beirates (heutiger Name: Europäisches Forum für Außenwirtschaft, Verbrauchsteuern und Zoll e.V.)
- 1994 – 1996 Dekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
- Seit 1995 Teilnahme am Professorengespräch des Deutschen Landkreistages
- Frühjahr 1996 Wahrnehmung einer Gastprofessur in Japan (Chuo-Universität, Tokyo)
- 1996 – 2014 Veranstaltung von mehrtägigen Außenwirtschaftsrechtstagen der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster (mit Prof. Dr. Hans-Michael Wolfgang)

- 1996 – 2016 Mitglied des Kirchenordnungsausschusses der Evangelischen Kirche von Westfalen
- 28.09.1996 Gründung des gemeinnützigen Vereins Studienkreis Öffentliches Wirtschaftsrecht und seitdem Bestellung zum Vorstandsmitglied
- 1997-2001 Berufung zum Mitglied der Landwirtschaftskammer Westfalen-Lippe (als sachverständiges Mitglied), Wahl in den Ausschuss für Umweltschutz, Landeskultur, Agrarstruktur und Raumordnung der Landwirtschaftskammer Westfalen-Lippe
- Februar – März 1997 Forschungsaufenthalt an dem Institute of Advanced Legal Studies, London
- Sommer 1997 Ablehnung eines Rufes an die Albert-Ludwigs-Universität Freiburg auf die Planstelle eines Universitätsprofessors (Bes.Gr. C 4)
- Ablehnung eines Rufes an die Ludwig-Maximilians-Universität München auf die Planstelle eines Universitätsprofessors (Bes.Gr. C 4)
- 28.05.1998 Gründung eines Zentrums für Außenwirtschaftsrecht am Institut für öffentliches Wirtschaftsrecht, Errichtung eines gemeinnützigen Trägervereins, seitdem Vorstandsmitglied des Vereins
- 1998 Berufung in den Vorstand des Freiherr-vom-Stein-Instituts, Wissenschaftliche Forschungsstelle des Landkreistages Nordrhein-Westfalen an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster (bis 2017)
- Berufung in den Vorstand des Lateinamerika-Zentrums der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
- Herbst 1998 – Sommer 1999 Mitglied einer vom Landtag des Landes Nordrhein-Westfalen eingesetzten, vom Innenminister des Landes geleiteten Finanzkommission
- 1.1.1999-31.12.2013 Mitherausgabe der Zeitschrift JURA
- Mai 1999 Mitgestaltung eines internationalen Symposiums zum Thema „Staat und Kirche“ in Höör/Schweden
- August/September 2000 Wahrnehmung einer Gastprofessur an der University of Virginia, Charlottesville, Vereinigte Staaten von Amerika
- 2000-2009 Vorlesungen im Semesterturnus am Institut für Staat und Recht, Akademische Rechtsuniversität, Moskau



	University in Bangkok, Berufung zum Beauftragten der Universität Münster, Berufung in den Board des Centers, kontinuierliche Teilnahme an den jährlichen internationalen Konferenzen des Centers mit häufigen Vorträgen, Vorlesungen an der Winter-School des Centers in den Jahren 2013, 2014, 2016
November 2010	Vorlesungen an der National Taiwan University und der Soochow University, Taipei, Taiwan
März 2012	Vorlesungen an der Universität Lodz.  Teilnahme an der Konferenz „(Not) Equal at Work. Discrimination and the employment law“
Frühjahr 2012	Betreuung einer russischen Richterdelegation
ab 2012-2016	Teilnahme am Deutsch-Türkischen Forum für Staatsrechtslehre
2013-2015	Verwaltung des DAAD-Projekts German-Southeast Asian Center of Excellence for Public Policy and Good Government und Organisation der Summer-Schools 2013, 2014, 2015 in Deutschland
SS 2013	Abschiedsvorlegung und Eintritt in den Ruhestand
April/Mai 2014	Wahrnehmung einer Gastprofessur an der Chuo-Universität Tokyo; Verleihung der Ehrendoktorwürde
Mai 2014	Vorträge an der Soochow University, Taipei, Taiwan
Seit Januar 2016	Unabhängige Vertrauensperson (Ombudsmann) der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster (bis Mai 2022)
Februar 2016	Dozententätigkeit an der Universität von Navarra, Pamplona, Spanien  Teilnahme an der Summer School des German-Southeast Asian Center of Excellence for Public Policy and Good Government an der Universität Frankfurt
Seit 2018	Mitglied im Advisory Board der Asian Governance Foundation, Bangkok
2018	Betreuung einer Delegation Thailändischer Verwaltungsrichter auf ihrem Deutschland-Besuch mit entsprechenden Vorlesungen